

319643-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Innenstadt am Wasser: Tragwerksplanung
gem. §§ 49 HOAI
OJ S 104/2024 30/05/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nordhorn

E-Mail: stadthafen@nordhorn.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Innenstadt am Wasser: Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI

Beschreibung: Die Stadt Nordhorn möchte ein richtungsweisendes städtebauliches Leitprojekt erfolgreich in die Umsetzung bringen. Ziel des Projektes ist die Umwandlung und Aufwertung innerstädtischer Flächen durch die Weiterentwicklung der Wasserstadt Nordhorn. Die vorhandenen Flussläufe der Vechte und ihrer Seitenarme, der Vechtesee sowie der Nordhorn-Almelo-Kanal und der Verbindungskanal sind prägende Merkmale der Innenstadt. Durch die Anbindung Nordhorns an das Netz des Schienenpersonennahverkehrs im Jahr 2019 wurde auch der ZOB an den Standort des Bahnhofs an den Frensdorfer Ring südlich des Ortskerns verlegt. Nun kann am alten Standort ein bisher monofunktional geprägtes und stark versiegeltes Flächenpotenzial in attraktiver Innenstadtlage einer neuen Entwicklung zugeführt werden. Das Wasser bietet die Möglichkeit, attraktive Angebote zu entwickeln und gleichzeitig einen Beitrag zur Klimafolgenanpassung zu leisten.

Kennung des Verfahrens: 1beebbf9-4936-4873-9569-4d51b271a563

Interne Kennung: 2023-Stadthafen-2

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 75 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Innenstadt am Wasser: Tragwerksplanung gem. §§ 49 HOAI

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen für Tragwerksplanung gem. §§ 49 ff. HOAI (2021) Die Planungsleistungen sollen für alle zur Umsetzung notwendigen Tragwerke (z.B. Spundwandanlagen, Steganlagen, Bootsanleger usw.) erbracht werden. Die Planungsgrundlagen ergeben sich aus den Anlagen im Bereich der Teilnahmeunterlagen zum Projekt (im Deutschen Vergabeportal). Der Stadt Nordhorn steht es hierbei frei, die Planungsanforderungen aufgrund von förderrechtlichen, städtebaulichen oder auch Budgetgründen anzupassen. Leistungsinhalt sollen alle Grundleistungen der Leistungsphasen 1 - 6 gemäß Anlage 14 (zu § 51 Absatz 5), Nummer 14.1 HOAI sein. Auf Grundlage von Anlage 14.2 HOAI wird das Bauvorhaben der Honorarzone II zugeordnet. Es wird von anrechenbaren Kosten i.H.v. 1.300.000 EUR ausgegangen. Die Vergabe von weiteren erforderlichen Besonderen Leistungen erfolgt grundsätzlich schriftlich. Die Abrechnung erfolgt auf der Basis von Stundennachweisen zu den angebotenen / vereinbarten Stundensätzen. Sollten zusätzliche Leistungen notwendig werden erfolgt die Abrechnung dieser schriftlich beauftragten Leistung wie zuvor beschrieben. Die Vergabe erfolgt stufenweise ohne Rechtsanspruch auf die Beauftragung aller Leistungsstufen: - Stufe 1: Leistungsphasen 1 - 4 - Stufe 2: Leistungsphasen 5 - 6 In allen Projektstufen wird eine regelmäßige Vor-Ort-Präsenz erwartet: - Leistungsphasen 1-6 in der Regel 1 x monatlich Die Planungsleistungen der Stufe 1 und 2 sollen bis Ende 2025 erfolgen. Die Baumaßnahme soll nach derzeitigen Planungen bis 2027 abgeschlossen werden. Die Stadt Nordhorn ist bestrebt die Maßnahme schneller umzusetzen, es muss aber insbesondere aus genehmigungs- und fördertechnischen Gründen auch mit einer späteren Umsetzung (maximal bis Mitte 2028) kalkuliert werden. Die Planung der Ingenieurbauwerke, der Verkehrsanlagen und die Planung der Freianlagen sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahrens. Für diese Leistungen erfolgen parallele Vergabeverfahren. Es besteht die Möglichkeit sich an mehreren Vergabeverfahren zu beteiligen.

Interne Kennung: 2023-Stadthafen-2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 80

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an die Planungsaufgabe und Projektorganisation und Projektteam

Beschreibung: Bewertet wird der qualitative Gesamteindruck bei der Darstellung der Analyse der Aufgabenstellung, der Herangehensweise bei der Umsetzung der Maßnahme, der Terminplanung und Termineinhaltung sowie der Sicherstellung einer hohen Qualität.

Desweiteren wird bewertet der qualitative Gesamteindruck bei der Darstellung der Projektorganisation, Projektteam, Projektleitung und stellv. Projektleitung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 120

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: - Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). - Bieter und Bewerber können die Unwirksamkeit eines Vertragsschlusses feststellen lassen, wenn der öffentliche Auftraggeber gegen die Informations- und Wartepflicht aus § 134 GWB verstoßen hat oder der Auftrag rechtswidrig ohne vorherige Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben wurde. Wurde der Bewerber / Bieter ohne Vorabinformation direkt durch den öffentlichen Auftraggeber informiert oder die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekanntgemacht, muss er einen Nachprüfungsantrag innerhalb von 30 Tagen einlegen, selbst bei unterbliebener Information jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss (§ 135 Abs. 2, Abs. 1 GWB). Neben den vorgenannten Rechtsbehelfsfristen sind folgende Rügefristen zu beachten: - Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). - Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Nordhorn

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nordhorn

Registrierungsnummer: DE242886166

Postanschrift: Bahnhofstr. 24

Stadt: Nordhorn

Postleitzahl: 48529

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

E-Mail: stadthafen@nordhorn.de

Telefon: +49 05921-878212

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: Keine Angabe

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Telefon: 04131-153306

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 758bab8b-41d2-4144-b98c-0611b0de4701 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/05/2024 15:48:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 319643-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/05/2024